

Allergrädigst privilegiates Leipziger Tageblatt.

N° 119. Freitag, den 29. April 1831.

Karl XII. auf der Bühne vor hundert Jahren.

Karl XII., nach dem Englischen von Th. Hell, und ein anderes Stück dieses Namens, von Töpfer, gefallen jetzt sehr auf der Bühne. Auch unsere Vorfahren hatten eben schon einen Karl XII. auf der ihrigen. Freilich war er darnach, ob er schon am Ende, was die Charakteristik des nordischen Dramas betrifft, immer besser gezeichnet war, als der modernisirte, galante, im ersten Stücke. Das alte Stück hieß Karl XII., oder die Belagerung von Friedrichshall. Im letztern commandirte der General Hierabas. Dieser erschien auf den Wällen, nannte Karl XII. einen Poltron und hämmerlichen Wicht. Karl XII. drohte dagegen, ihn in Kochstückchen zu zerhauen, und reconnoirtete nun die Festung. Hier stößt er auf den Hanswurst, der Schilzwach steht und ihn anruft: „Wer da?“ —

„Karl XII! Und wer bist du?“ —

„Ich bin Hanswurst XIII.“ ist die Antwort, und dieser zählt nun sein Geschlechtsregister auf. Endlich beginnt die Canonade, aber bald sinkt der Schwedenkönig von einer Kugel getroffen. Der General Hierabas kommt,

vom Hanswurst begleitet, aus der Festung, singt eine Siegesarie und — der Vorhang fällt. So Karl XII. vor ungefähr hundert Jahren auf der deutschen Bühne.

Memorabilien.

Nirgends ist ein solcher Überfluss an Glocken, wie in Russland. An den Hauptfeiertagen kann man vor lauter Glockenläuten kaum ein Wort auf der Gasse hören. Am ersten Osterfeiertage zumal hat jeder das Recht, den Kirchturm zu bestreigen und zu läuten, so viel als ihm beliebt. Man sieht dort nicht die Glocke, sondern den Klobppel in Bewegung, obschon es in der Regel dort mehr kleine als große Glocken giebt, und so läutet Mancher, der sichs recht sauer will werden lassen, vier Glocken auf einmal. Niemand macht dies großes Vergnügen. Der Tsar Geodor Iwanowitsch wußte sich nichts Besseres zu Gute zu thun, als so zu läuten. Die größte Glocke in Russland, die sonst auf dem Kreml in Moskau war und 192,000 Centner oder 19,200,000 russische Pfunde gewogen haben soll, ist, seitdem sie 1737 bei einer Feuerbrunst herabstürzte, fast ganz in die Erde gesunken.